

Festnahmen bei Demo gegen Indymedia-Verbot

Leipzig. Bei Protesten gegen das Verbot der Internetplattform »linksunten.indymedia« ist es am Samstag abend in Leipzig zu mehreren Festnahmen gekommen. Die Polizei machte Demonstrationsteilnehmer für Ausschreitungen verantwortlich, bei denen 13 Beamte leicht verletzt worden seien. Demonstranten hätten Steine und Flasche geworfen, auch Pyrotechnik sei gezündet worden, hieß es. Unter dem Motto »Wir sind alle linksunten: Pressefreiheit verteidigen, den autoritären Staat angreifen« hatten demnach bis zu 1.600 Menschen demonstriert. Nach einem Bericht des *Mitteldeutschen Rundfunks (MDR)* scheint sich die Lage schnell wieder beruhigt zu haben. Die Polizeisprecherin Silvine Reiche sagte dem Sender am Sonntag, die Leipziger Polizei sei glücklich darüber, »dass die gestrige Nacht doch noch friedlich zu Ende gegangen ist«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/371338.festnahmen-bei-demo-gegen-indymedia-verbot.html>